

36. Schüler- und Jugendsportfest der Leichtathletikfreunde Villmar:

Der SC Oberlahn gewinnt den Pokal als Teilnehmerstärkster Verein 2024.

Pokale auch für Leslie Arbeiter, Helene Kröner und Maurice Schwarze.

Ein Schülersportfest wie man es sich wünscht; strahlender Sonnenschein, warme Temperaturen, mehr als 100 Kinder, hervorragende Leistungen, reibungsloser Ablauf und lauter zufriedene und fröhliche Gesichter. Dies konnten die Nachwuchsathleten aus 13 Vereinen in Villmar, beim 36. Schüler- und Jugendsportfest der Leichtathletikfreunde 1987 Villmar erleben.

Aus der Vielzahl der guten Leistungen ragten besonders hervor Leslie Arbeiter (Leichtathletikfreunde Villmar) in der W 15 mit 10,53 m im Kugelstoßen, mit 27,24 m im Diskuswerfen und mit 41,26 m im Schleuderball (damit war sie rund 6 m weiter als die letztjährige Deutsche Meisterin), in der W 14 Helene Kröner (LC Mengerskirchen) mit 1,46 m im Hoch- und mit 4,87 m im Weitsprung, in der M 14 Maurice Schwarze (SC Oberlahn) mit 1,60 m im Hochsprung sowie in der W 13 Alix Nicola Söll (LG Taunusstein) mit 41,66 m im Speerwurf. Aber auch Helena Pohle (W 13) mit 7,77 m im Kugelstoßen, Lisa Bernbach (W 12 / beide LCM) mit 1,35 m im Hochsprung, in der M 11 Marian Duma (TG Camberg) mit 7,7 sek über 50 m und mit 3,87 m im Weitsprung, sowie Armin Conrad mit 45,00 m im Ballwurf, Nic Binnentreu (M 10 / beide LfV) mit 33,00 m im Ballwurf, in der W 11 Clara Stohr über 50 m in 8,0 sek, Mirja Wagner (beide TV Eschhofen) im Weitsprung mit 3,82 m, sowie Emilia Dvortsova (LfV) im Ballwurf mit 23,50 m können sich durchaus sehen lassen.

Von den LfV-Mädels wurden außer den vier Bestleistungen von Leslie Arbeiter (auch im Hochsprung mit 1,35 m), noch weitere Bestmarken aufgestellt: In der W 14 Staecy Fleig mit 1,20 m im Hochsprung und 26,27 m im Schleuderball und in der W 13 von Xenia Horst mit 1,30 m im Hochsprung und 5,40 m im Kugelstoßen, sowie von Alia Steinmetz, die mit 7,53 m im Kugelstoßen und mit 29,76 m im Schleuderball förmlich über sich hinauswuchs.

Mit besonderem Eifer und voller Begeisterung waren alle, auch die jüngsten am Start und zeigten überwiegend tolle Leistungen, vor allem der Nachwuchs vom LC Mengerskirchen, vom SC Oberlahn, vom TV Eschhofen, von der TG Camberg und von den Leichtathletikfreunden Villmar. Jüngste Teilnehmer waren die vierjährigen Anni Wahler vom SC Oberlahn und Amy Zühl von der SKG Sprendlingen, sowie der fünfjährige Emil Krekel von den Leichtathletikfreunden Villmar, die insgesamt mit 29 Teilnehmern am Start waren. Beim Erinnerungs-Pokal für den teilnehmerstärksten Gastverein ging in es diesem Jahr sehr spannend zu zwischen der TG Camberg mit 12, dem TV Eschhofen mit 13, dem LC Mengerskirchen mit 17 und dem SC Oberlahn mit 21, die letztendlich den Pokal mit nach Hause nehmen konnten.

Den 24 Kampfrichtern und Helfern, die für einen reibungslosen Ablauf garantiert haben sei an dieser Stelle vom Veranstaltungsleiter Walter Haas noch einmal herzlich gedankt, ebenso den vielen Kuchenspendern.

Alle Ergebnisse auf <https://ergebnisse.leichtathletik.de/Competitions/Details/12239>